



Protokollauszug vom

17. Dezember 2018

GGR-Nr. 2018.87

Kredit von Fr. 28'418'000 für den Ersatzneubau des Klassentraktes, den Umbau des Singsaal- und Turnhallentraktes der Sekundarschulanlage Wallrüti in Oberwinterthur, für einen Ergänzungsbau zum Kindergarten und den Ersatz des Baumbestandes mit Instandstellung des Schulparkplatzes

Der Grosse Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 17. Dezember 2018 beschlossen:

1. Für den Ersatzneubau des Klassentraktes und den Umbau des Singsaal- und des Turnhallentraktes (Projekt-Nr. 12883) der Sekundarschulanlage Wallrüti, Oberwinterthur, sowie für den Ergänzungsbau für Kindergartengruppenräume und den Ersatz des Baumbestandes mit Instandstellung des Schulparkplatzes wird ein Kredit von Fr. 28'418'000 zu Lasten der Investitionsrechnung des allgemeinen Verwaltungsvermögens mit 58:0 Stimmen bewilligt. Stichtag für die Berücksichtigung der Teuerung und der mehrwertsteuerbedingten Mehr- oder Minderkosten: 22. Juni 2018.
2. Das Departement Technische Betriebe (Stadtwerk) wird beauftragt, auf dem neuen Sekundarschulhausgebäude in Oberwinterthur eine Photovoltaikanlage zu erstellen. Die Finanzierung dieser Anlage erfolgt über den im September 2012 vom Volk angenommenen 90-Millionen-Rahmenkredit für erneuerbaren Strom, der Fr. 20 Mio. für den Bau von Photovoltaikanlagen im Raum Winterthur beinhaltet.
3. Der Stadtrat wird beauftragt, das Baugesuch vor der Volksabstimmung vorzubereiten und es unmittelbar nach Rechtskraft des gutheissenden Volksentscheids einzureichen.
4. Es wird ein Projektierungskredit von Fr. 800'000 für die vorgezogene Submissionsplanung des Neubaus, des Umbaus mit Baumersatz Parkplatz und des Kindergartenergänzungsbaus bewilligt.
5. Die Vorlage gemäss Ziffer 1 unterliegt der obligatorischen Volksabstimmung. Sie wird zur Abstimmung unterbreitet.

Für den Grossen Gemeinderat
Der Ratsschreiber:

M. Bernhard

Mitteilung an:



- Dept. Schule und Sport, Dept. Bau, Dept. Technische Betriebe, Dept. Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle, Stadtkanzlei, Finanzkontrolle, Bezirksrat.